

Soeben erscheint zum Jubiläum
der 50jährigen Künstleriedlung am Weyerberg:

Worpswede

Gedichte

von Ludwig Bäte

Was diese Gedichte so schön, vielleicht einmalig macht, ist die wundervolle Versenkung in ein abgelegenes Stück deutscher Erde und aus dieser heraus die Formung der Ebene im Lied schlechthin. Ludwig Bäte, der mit seiner „Amsel“, dem „Weg durch Wiesen“ und dem „Lied nach Süden“ lange schon zu unsern eigenartigsten und angesehensten Lyrikern gehört, gelingt hier eine unerhörte Verdichtung des mehr Impressionistischen seiner ersten Bücher mit der tiefen und schweren Gedanklichkeit seines letzten Schaffens. — Der kleine Gedichtband, mit einer Zeichnung von Prof. Friß Madensen geschmückt, ist ihm zur fünfzigjährigen Wiederkehr des Tages, an dem er zum erstenmal nach Worpswede kam, zugeeignet.

Preis: 90 Pfennig

J. Schnell'sche Verlagsbuchhandlung

Ⓩ

Warendorf Westf.

Ⓩ

Neuerseinerung:

Kampf in der Wirtschaft

In kurzer prägnanter Form wird dargetan, auf Grund vielen statistischen Materials, daß, nachdem das kapitalistische System versagt hat, lediglich der Nationalsozialismus berufen ist, die neue Wirtschaftsform zu bilden und das Leben des Volkes dadurch zu sichern.

Das Buch ist zu beziehen durch:

**Wirtschaftspolitischen Verband
Brandenburg G. B.**

Berlin SW 11, Schließfach 19

Preis: in Leinen gebunden: RM 1.50

brochüriert: RM 0.90

Friß Eckardt

Das Besprechungsweisen

Eine Einführung in die Praxis

Umfang 8 Bogen — fest brochüriert RM 5.40, in Ganzleinen gebunden RM 6.75

(Schriften zur Buchwerbung, Heft 7)

*

Die Broschüre erstrebt das Ziel, den Geschäftsleitern und Mitarbeitern der Buch- und Zeitschriftenverleger für die Alltagspraxis eine allgemeinverständliche Einführung zu bieten in die Fragen, die das Besprechungsstück und das Besprechungsweisen betreffen.

Aus einem Urteil:

„... am meisten auf seine Kosten wird natürlich der Buchverlag kommen, dem hier eine Einführung in die Praxis geboten wird, wie sie bisher nicht existierte. Das Material ist mit großer Sorgfalt gesammelt und gesichtet Es wäre zu wünschen, daß die Eckardt'schen Richtlinien allgemein innegehalten würden.“

W. Z., S.

Ⓩ

Ⓩ

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig